1. Herren - TSV Bordesholm II

1:3 (1:2)

23.09.2012

Bitteres 1:3 gegen stark konternde Bordesholmer

Den besseren Start in die Partie erwischten zunächst die Gastgeber. So sprangen in der 4. und in der 10. Minute nach ordentlichem Offensivpressing zwei Halbchancen durch Dennis und Helmut heraus. Beide Torschüsse verfehlten das Ziel nur knapp. In der 12. Minute dann ein Lapsus eines defensiven Mittelfeldspielers, der dem gegnerischen Stürmer den Ball in den Fuß spielte. Henner konnte glücklicherweise Schlimmeres verhindern. Danach kippte die Partie allmählich in Richtung der Gäste. Die Defensive des KMTV steht in der 17. Minute ein weiteres Mal schlecht und so können zwei Bordesholmer Spieler allein aufs KMTV-Tor zulaufen. Zwar schafft es die Defensive die beiden noch zu stellen, doch den Torabschluss aus 11 Metern kann sie nicht verhindern und so schlägt der Ball im unteren linken Eck zum 0:1 ein. Fünf Minuten später ein ähnliches Bild: Der Gastgeber ist eigentlich wieder im Angriff, doch der Ball geht verloren und landet bei einem Offensivspieler der Gäste. Dieser wird zwar von drei Spielern beschattet, aber nicht angegriffen und so nimmt er sich ein Herz, spaziert durch die Abwehrreihe und schließt mit einem trockenen Schuss in die untere rechte Ecke zum 0:2 ab (22.). In der Folge agierte der KMTV etwas vorsichtiger nach vorne, in der Hoffnung wieder etwas Struktur ins Spiel zu bekommen. Dabei sprang auch eine Chance für Hans in der 27. Minute heraus. Dieser setzte den Ball aus gut 20 Metern leicht über das Tor. Der Kieler MTV steigerte sich in den Folgeminuten und wurde kurz vor der Pause mit dem Anschlusstreffer belohnt. Freistoß von Dennis - der Ball ist hoch und lange in der Luft und findet den allein stehenden Helmut, der den Ball lässig in die Maschen köpft. 1:2 durch unser Kopfballungeheuer. Ein psychologisch wichtiger Treffer kurz vor der Pause!

Die zweite Halbzeit dominierte dann der KMTV. Die Halbzeitansprache schien gefruchtet zu haben und so lagen die Spielanteile zwischen der 45. und der 70. Minute mehr auf Seiten der Gastgeber. Leider konnten diese ihre optische Überlegenheit nicht in Tore ummünzen. Es fehlten die gefährlichen Torraumszenen. Meist war am gegnerischen Sechzehner Schluss. Das machten die Gäste besser. Sie konzentrierten sich in der 2. Halbzeit auf die Defensivarbeit und ihr starkes Konterspiel. So hatten sie zwischen der 70. und 75. Minute drei Großchancen, die aber allesamt zum Glück nicht genutzt werden konnten. Jetzt versuchte der KMTV alles und stellte Offensiv auf Dreierkette und drei Stürmer um. Anfänglich zeigte auch diese taktische Veränderung ihre Wirkung und so kam Frank durch die massive Bordesholmer Abwehr durch, wurde aber im Strafraum gelegt. Der Schiedsrichterpfiff blieb allerdings aus. Eine fragwürdige Entscheidung. In der Folge drängten die Gastgeber mit neun Mann in die gegnerische Hälfte. Das 2:2 sollte jetzt erzwungen werden. Doch man verlor den Ball und der Weg zurück wurde als unnötig erachtet. So entwickelte sich eine 7-gegen-2-Situation für die Bordesholmer,

die sie durch einen Kopfball zum 1:3-Endstand nutzten.

Fazit: Das Spiel offenbarte Schwächen in der Rückwärtsbewegung, die es nun so schnell wie möglich abzustellen gilt. Die Moral der Mannschaft stimmt. Nun liegt der Fokus auf Comet. Da müssen drei Punkte her!

(mhi)

Aufstellung: Henner, Flo K., Jannes (ab 58. Tilmar), Dennis, Sven, Helmut (ab 74. Mitja), Hans (ab 78. Hannes), Janek, Mitja (ab 46. Tom), Hannes (ab 46. Frank), Lucas

Torfolge

0:1 (17.), 0:2 (22.), 1:2 (Helmut, 45.), 1:3 (80.)

Fotos vom Spiel








